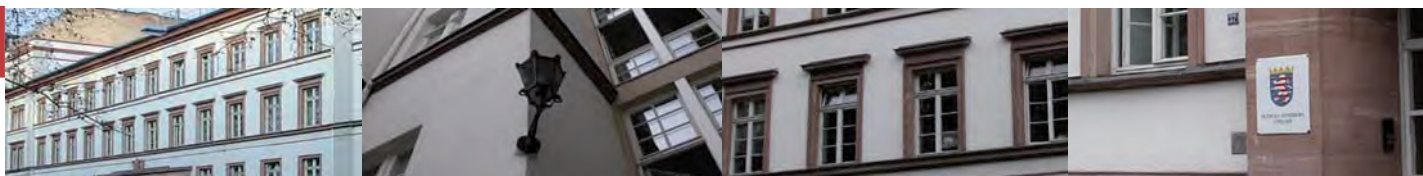


# Statistische Berichte



Kennziffer: E III 1 – vj 4/13

März 2014

## Das Ausbaugewerbe in Hessen im 4. Vierteljahr 2013

(Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Niehoff	0611 3802-448
Herr Herrmann	0611 3802-426
Herr Uebber	0611 3802-433
E-Mail	<a href="mailto:baugewerbe@statistik-hessen.de">baugewerbe@statistik-hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-491
Internet	<a href="http://www.statistik-hessen.de">http://www.statistik-hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

[http://www.statistik-hessen.de \"AGB\"](http://www.statistik-hessen.de \)

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
<b>Tabellen</b>	
1. Entwicklung der Betriebe, Beschäftigten, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie des Umsatzes vierteljährlich	3
2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen	4 – 5
3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Verwaltungsbezirken	6

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	<b>Produzierendes Gewerbe</b>
Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	
Energie- und Wasserversorgung	
Baugewerbe <ul style="list-style-type: none"><li>◆ Bauhauptgewerbe</li><li>◆ <b>Ausbaugewerbe</b></li></ul>	

## Vorbemerkungen

Ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 gilt die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), die von der europaweit gültigen NACE Rev. 2 abgeleitet ist. Die Ergebnisse ab 2009 sind, bis auf kleine Einschränkungen, mit den bisherigen voll vergleichbar. So wurde der Bereich "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 dem Bauhauptgewerbe zugeordnet.

Der Bereich Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) ist entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wie folgt gegliedert:

<u>43.2</u>	<u>Bauinstallation</u>
43.21	Elektroinstallation
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
43.29	Sonstige Bauinstallation
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.
<u>43.3</u>	<u>Sonstiger Ausbau</u>
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
43.32	Bautischlerei und -schlosserei
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.34	Malerei und Glaserei
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.34.2	Glasergewerbe
43.39	Sonstiger Ausbau a. n. g.

Zum Vierteljahresbericht melden alle Betriebe mit überwiegender Tätigkeit in einem der vorgenannten Wirtschaftszweige, die zu Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten des Produzierenden Gewerbes gehören, ferner Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Darüber hinaus werden einmal jährlich, und zwar für das 2. Berichtsquartal, auch die Betriebe von Unternehmen mit 10–19 Beschäftigten befragt. Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird im 1. Quartal eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Jahreserhebung (2. Berichtsvierteljahr) neu festgesetzt.

**Beschäftigte:** Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind und alle anderen Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Auszubildende).

**Geleistete Arbeitsstunden:** Alle für die ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebes von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

**Entgelte:** Bei den Entgelten ist die Summe der **lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) von den im Ausbaugewerbe tätigen Personen angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld, ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zugerechnet, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einbezogen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

**Ausbaugewerblicher Umsatz:** Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen.

**Umsatz insgesamt:** Ausbaugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelsware und sonstigen eigenen Erzeugnissen, ferner Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

*Die Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Durchschnittswerte, die Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatzzahlen sind kumulierte Werte.*

**1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz**  
**— Entwicklung nach Quartalen —**

Zeitraum	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden <sup>1)</sup>	Bruttoentgelte <sup>1)</sup>	Ausbau- gewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	Umsatz insgesamt <sup>2)</sup>
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen				
Anzahl				1000	1000 Euro		
2007 <sup>3)</sup>	436	17 436	690	21 642	528 777	1 882 192	1 970 197
2008 <sup>3)</sup>	463	18 586	621	22 086	567 786	2 173 222	2 260 025
2009 <sup>3)</sup>	498	19 970	648	23 990	622 459	2 394 781	2 476 545
2010 <sup>3)</sup>	477	19 567	588	23 269	607 824	2 449 572	2 520 807
2011 <sup>3)</sup>	499	20 535	696	24 637	650 182	2 882 378	2 967 145
2012 <sup>3)</sup>	519	21 267	709	25 234	691 602	2 691 120	2 776 766
2013 <sup>3)</sup>	543	22 248	810	26 823	725 892	2 776 201	2 869 289

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %

2008 <sup>3)</sup>	6,2	6,6	•	2,1	7,4	15,5	14,7
2009 <sup>3)</sup>	7,6	7,4	4,3	8,6	9,6	10,2	9,6
2010 <sup>3)</sup>	– 4,2	– 2,0	– 9,3	– 3,0	– 2,4	2,3	1,8
2011 <sup>3)</sup>	4,7	4,9	18,3	5,9	7,0	17,7	17,7
2012 <sup>3)</sup>	4,0	3,6	1,9	2,4	6,4	– 6,6	– 6,4
2013 <sup>3)</sup>	4,6	4,6	14,2	6,3	5,0	3,2	3,3

2011 1. Vj.	498	20 166	628	5 933	150 299	502 234	516 506
2. Vj.	499	20 390	728	6 141	163 888	614 895	635 637
3. Vj.	499	20 869	720	6 315	162 412	685 178	706 482
4. Vj.	501	20 714	706	6 248	173 583	1 080 071	1 108 520
2012 1. Vj.	520	20 906	759	6 169	161 823	526 273	544 039
2. Vj.	519	21 133	671	6 142	171 528	634 113	655 295
3. Vj.	518	21 565	723	6 494	172 969	687 905	708 929
4. Vj.	520	21 462	682	6 429	185 281	842 830	868 504
2013 1. Vj.	551	22 017	804	6 367	170 713	541 153	560 943
2. Vj.	545	22 164	755	6 585	180 433	657 658	680 656
3. Vj.	540	22 481	878	6 958	182 021	721 770	746 109
4. Vj.	537	22 329	801	6 913	192 725	855 620	881 581

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %

2012 1. Vj.	4,4	3,7	20,9	4,0	7,7	4,8	5,3
2. Vj.	4,0	3,6	– 7,8	0,0	4,7	3,1	3,1
3. Vj.	3,8	3,3	0,4	2,8	6,5	0,4	0,3
4. Vj.	3,8	3,6	– 3,4	2,9	6,7	– 22,0	– 21,7
2013 1. Vj.	6,0	5,3	5,9	3,2	5,5	2,8	3,1
2. Vj.	5,0	4,9	12,5	7,2	5,2	3,7	3,9
3. Vj.	4,2	4,2	21,4	7,1	5,2	4,9	5,2
4. Vj.	3,3	4,0	17,4	7,5	4,0	1,5	1,5

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer. — 3) Anzahl der Betriebe im Durchschnitt der Quartale.

## 2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		
			im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen	insgesamt
Anzahl					
43.21	Elektroinstallation	131	6 822	148	6 970
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	166	6 652	394	7 046
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	16	461	8	469
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	27	1 415	1	1 416
43.29	Sonstige Bauinstallation	43	1 876	551	1 885
43.2	Bauinstallation	340	15 350	551	15 901
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	18	870	3	873
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	48	1 585	133	1 718
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	28	659	52	711
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	90	3 139	41	3 180
43.34.2	Glasergerbe	6	228	6	234
43.34	Malerei und Glaserei	96	3 367	47	3 414
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	7	498	15	513
43.3	Sonstiger Ausbau	197	6 979	250	7 229
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	537	22 329	801	23 130

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.

**sowie Umsatz im 4. Quartal 2013 nach Wirtschaftszweigen**

Geleistete Arbeits- stunden <sup>1)</sup>	Bruttoentgelte <sup>1)</sup>	Ausbaugewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	Sonstiger Umsatz <sup>2)</sup>	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	WZ 2008
1000	1000 Euro				
2 254	56 644	241 397	6 072	247 470	43.21
1 932	60 859	257 633	14 168	271 801	43.22
139	4 164	48 784	269	49 053	43.29.1
371	16 732	76 277	52	76 328	43.29.9
510	20 896	125 061	321	125 381	43.29
4 697	138 399	624 092	20 560	644 652	43.2
235	6 167	27 844	23	27 868	43.31
550	13 110	47 382	2 498	49 880	43.32
179	4 922	25 193	1 271	26 465	43.33
1 066	23 550	101 511	620	102 131	43.34.1
46	1 783	3 632	305	3 937	43.34.2
1 112	25 333	105 143	925	106 068	43.34
140	4 792	25 966	683	26 649	43.39
2 217	54 325	231 528	5 400	236 929	43.3
6 913	192 725	855 620	25 961	881 581	43.2-3

**3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz  
im 4. Quartal 2013 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden <sup>1)</sup>	Brutto- entgelte <sup>1)</sup>	Ausbau- gewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	Sonstiger Umsatz <sup>2)</sup>	Umsatz insgesamt <sup>2)</sup>
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen					
	Anzahl		1000	1000 Euro				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	14	668	—	213	6 328	16 970	31	17 001
Frankfurt am Main, St.	66	4 232	236	1 285	44 212	181 796	6 285	188 080
Offenbach am Main, St.	7	347	11	83	3 664	17 904	47	17 951
Wiesbaden, Landeshauptst.	20	733	15	215	6 371	25 218	197	25 415
Bergstraße	23	1 064	47	324	9 430	42 749	3 506	46 255
Darmstadt-Dieburg	23	694	30	201	6 675	28 381	1 029	29 410
Groß-Gerau	19	760	24	237	5 759	26 371	155	26 525
Hochtaunuskreis	11	386	5	120	3 803	16 079	174	16 252
Main-Kinzig-Kreis	39	1 477	31	488	12 462	61 876	1 337	63 213
Main-Taunus-Kreis	10	361	12	115	3 302	22 653	190	22 843
Odenwaldkreis	10	245	13	75	1 608	7 166	342	7 508
Offenbach	33	1 499	15	470	13 878	66 878	1 097	67 975
Rheingau-Taunus-Kreis	10	393	7	120	3 434	11 671	6	11 677
Wetteraukreis	23	703	5	238	5 950	51 376	783	52 160
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	308	13 562	451	4 182	126 876	577 088	15 178	592 266
Gießen	24	1 208	55	358	9 078	44 342	2 988	47 330
Lahn-Dill-Kreis	17	611	13	187	3 857	14 767	126	14 893
Limburg-Weilburg	19	577	18	160	3 972	16 173	1 099	17 272
Marburg-Biedenkopf	20	784	19	245	5 863	16 494	467	16 961
Vogelsbergkreis	12	493	—	147	4 339	20 641	8	20 649
Reg.-Bez. G i e ß e n	92	3 673	105	1 097	27 110	112 417	4 688	117 105
Kassel, documenta-St.	27	1 010	56	291	8 525	37 564	1 974	39 538
Fulda	34	1 819	23	590	12 070	62 054	151	62 205
Hersfeld-Rotenburg	14	534	47	178	4 439	20 952	324	21 276
Kassel	19	503	5	166	4 378	11 733	634	12 367
Schwalm-Eder-Kreis	11	351	20	124	3 005	9 718	187	9 905
Waldeck-Frankenberg	19	567	82	200	4 235	16 080	2 723	18 802
Werra-Meißner-Kreis	13	310	12	86	2 087	8 015	101	8 116
Reg.-Bez. K a s s e l	137	5 094	245	1 634	38 738	166 115	6 095	172 209
Land H e s s e n	537	22 329	801	6 913	192 725	855 620	25 961	881 581

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.